



---

**Protokoll der Generalversammlung der FDP-Ortspartei Ennetbaden, vom Freitag, 28. März 2008, Beginn 18.30 Uhr im Restaurant Schief in Ennetbaden.**

Anwesend: 29 Mitglieder und 2 Gäste  
Entschuldigt: 9 Mitglieder

1. Begrüssung

Die Präsidentin Gabrielle Allmendinger begrüsst die Anwesenden und Gäste und stellt den Referenten des Abends, Herrn Christian Aeberli, Leiter Abteilung Volksschule, vor, der ein Referat über das Bildungskleeblatt halten wird.

Hr. Aeberli bringt Grüsse von Rainer Huber, der heute Abend ein Referat in Bremgarten hält. Anhand einer Präsentation erklärt Hr. Aeberli die verschiedenen Blätter des Kleeblattes. Dieses ist im Moment in einer wichtigen Phase, nach der Vernehmlassung, die mit wenigen Ausnahmen positiv aufgenommen worden ist, geht die Gesetzesvorlage nach den Sommerferien vor den Grossen Rat. Sofern alles gut läuft, werden wir am 17. Mai 09 darüber an der Urne abstimmen.

Das Festlegen der Standorte der Schulen ist Sache der Gemeinden. Ein wichtiger Teil ist auch die Einführung der Tagesstrukturen, die eine Betreuung von 7 bis 17/18 Uhr ab Schuljahr 2016/17 möglich machen soll. Pro Franken, der für diese ausgegeben wird, fliessen 3-4 Franken an die Gesellschaft zurück, davon 1.60 als Steuern.

Er verweist auch auf die guten Erfahrungen, die mit diesem System im Kanton Zürich gemacht worden sind. Weitere Informationen können unter [www.ag.ch/Bildungskleeblatt](http://www.ag.ch/Bildungskleeblatt) abgerufen werden.

Die Präsidentin dankt für den aufschlussreichen Vortrag und lädt die Anwesenden ein, Fragen zu stellen. Dieses wird von verschiedenen Mitgliedern rege benützt. Zum Dank erhält her Aeberli noch zwei Flaschen hiesigen Weines.

Nach einer kleinen Pause eröffnet die Präsidentin die ordentliche Generalversammlung. Die Einladungen mit Traktandenliste und verschiedenen Beilagen wurden rechtzeitig verschickt. Anträge liegen keine vor und auch zur Traktandenliste werden keine Änderungen vorgebracht.

2. Protokoll

Das Protokoll der letztjährigen GV wird zur Kenntnis genommen und verdankt.

3. Jahresbericht der Präsidentin

Da dieser mit den Unterlagen zugestellt worden ist, wird er in vorliegender Form genehmigt.

4. Finanzen

Marc Burckhardt erklärt kurz die Jahresrechnung, die den Mitgliedern vorliegt. Nach erfolgten Mahnungen waren zum Jahresanfang nur noch Beiträge von zwei Mitgliedern ausstehend.

Im Namen der Revisoren verliest Hanspeter Cabalzar den Revisionsbericht und beantragt Genehmigung der Rechnung mit Entlastung des Vorstandes. Die Anwesenden stimmen diesem Antrag zu.

Marc verweist auf das Jahresprogramm, sollte es in dieser Form genehmigt werden, fehlen uns dazu die nötigen Mittel. Mit dem geltenden Mitgliederbeitrag würden wir im 2008 ein Minus von Franken 1710.- erwirtschaften. Er stellt die verschiedenen Varianten einer Erhöhung vor. Nach einigen Wortmeldungen und Erklärungen wird über die Variante 3 abgestimmt. Grosse Mehrheit mit zwei Gegenstimmen.

Das heisst, für das Jahr 2008 zahlen Einzelmitglieder Fr. 120.-, Ehepaare Fr. 150.-.

#### 5. Jahresprogramm

Dieses ist den Mitgliedern auch zugestellt worden. Die Präsidentin verweist auf eine Änderung: Die Parteiversammlung findet anstelle am 14. schon am 13. Mai statt. Am 30. Mai findet ein Besuch bei der Uhrenfirma Longines statt, wir können noch Anmeldungen gebrauchen. Weiter verweist sie auf den Neujahrsapero, der am 3. Januar 2009 stattfindet. Kurzfristige Aktivitäten werden wir auf der Homepage publizieren. ([www.fdp-ennetbaden.ch](http://www.fdp-ennetbaden.ch))

#### 6. Mutationen

Austritte sind keine zu verzeichnen, neu ist der FDP Ennetbaden, Hr. Rafael Hallenbarter beigetreten. Er wird in Abwesenheit in die Partei aufgenommen.

#### 7. Wahlen

Vom Vorstand sind keine Aus- und keine Eintritte zu verzeichnen. Als Revisoren stellen sich Werner Keller und Hanspeter Cabalzar wieder zur Verfügung. Die Präsidentin beantragt die Wahl in globo durchzuführen. Die Versammlung stimmt dem mit Akklamation zu.

#### 8. Anträge und Verschiedenes

Es sind keine Anträge eingegangen. Es wird aus der Versammlung gewünscht, dass die URL auch im Briefkopf erscheint. Diese Anregung wird dankend entgegengenommen.

Die GV wird um 20.20 Uhr geschlossen und die Anwesenden wenden sich den Überraschungen aus der feinen Schiefküche zu.

Der Protokollführer

Erich Maurer, 30. März 2008